

Inhalt

Vorwort des Herausgebers.....	9
Vorwort.....	11
Einleitung.....	13
Definition und Bedeutung von spätantiken Kleidungsgegenständen.....	13
Probleme der Quellenlage und des Publikationsstandes.....	15
Arbeitsgebiet.....	17
Untersuchungszeitraum und historischer Überblick.....	18
Materialaufnahme.....	19
Fragestellung und Ziele.....	20
Zur Erforschung des mediterranen Kleidungsgegenstands des 5. bis 7./8. Jahrhunderts..	23
Anmerkungen zur Forschungsgeschichte.....	23
Byzantinische Gusschnallen des fortgeschrittenen 6. bis 7./8. Jahrhunderts.....	23
Mediterrane und byzantinische Cloisonné-Schnallen.....	26
Was sind byzantinische Schnallen? – Kurzer Überblick zum Forschungsstand.....	30
Mediterran oder byzantinisch? – Versuch einer Begriffsbestimmung.....	30
Byzantinische Schnallen – Versuch einer Definition.....	33
Quellenlage und Publikationsstand.....	41
Grundzüge der Quellenlage von mediterranem Kleidungsgegenstand der Spätantike.....	41
Publikationsstand zum spätantiken Kleidungsgegenstand aus Nordafrika.....	46
Herkunft und Kontext der Funde aus dem Nationalmuseum von Karthago.....	50
Zur Grab-, Bestattungs- und Beigabensitte in Karthago und dem übrigen Nordafrika vom 4./5. bis 7. Jahrhundert.....	61
Grab- und Bestattungssitte.....	61
Forschungsgeschichte und Forschungsstand in Karthago.....	61
Zur Erforschung spätantiker Nekropolen im übrigen Nordafrika.....	64
Zur Grabsitte des 4./5. bis 7. Jahrhunderts in Karthago.....	68
Steinplattengräber.....	69
Gräber mit einer Einfassung und/oder Abdeckung aus Ziegeln.....	70
Amphora-Gräber.....	70
Sarkophag-Gräber.....	72
Gräber mit Holz- oder Bleisarg.....	72
Erdgräber ohne feste Einfassung.....	73
Oberirdische Grabkennzeichnung und Grabaufbauten.....	73
Mosaikepitaphe.....	73
Cupula-Gräber.....	75
Hypogäen, Grabkapellen, Katakomben.....	75
Ergänzende Beobachtungen zur Grabsitte im übrigen Nordafrika.....	77
Steinplattengräber.....	77
Ziegelplattengräber.....	78
Amphora-Gräber.....	79

Sarkophage.....	79
Cupula-(Caisson-)Gräber	80
Mensa-Gräber	82
Anmerkungen zur Bestattungssitte	82
Beigabensitte	84
Zur Beigabensitte in spätrömischer Zeit	85
Zur spätantiken Beigabensitte in Karthago und im übrigen Nordafrika (5. bis 7. Jahrhundert)	88
Gefäßbeigabe	88
Münzbeigabe	90
Schmuck und Kleidungszubehör.....	92
Kleidung und Stoffreste.....	96
Gerätebeigaben.....	96
Römische Funde aus der Zeit um 400 bis zur Mitte des 5. Jahrhunderts	97
Fibeln.....	97
Zwiebelknopffibeln vom Typ Keller 5	97
Zwiebelknopffibeln vom Typ Keller 6	101
Zwiebelknopffibeln vom Typ Keller 6/7.....	106
Große Blechscheibenfibel mit Medaillon.....	106
Delphinfibel	110
Pferdchenfibel.....	111
Nadeln der Haar- und Haubentracht	112
Kugelkopfnadeln	114
Polyederkopfnadeln aus Metall.....	116
Übrige Metall- und Beinnadelformen	117
Gürtelzubehör	118
Tierkopfschnalle und übrige Gürtelbesatzstücke aus dem Schatzfund von Ténès	118
Zur Rekonstruktion der Gürtelgarnituren aus Ténès.....	120
Beschläge von Kerbschnittgürtelgarnituren vom Typ A nach Böhme	123
Beschläge von dreiteiligen Kerbschnittgürtelgarnituren.....	127
Zur Datierung der kerbschnitt- und gravurverzierten Beschläge aus Nordafrika.....	130
U-förmige Schnallenplatten mit festem Rahmenbeschlag und Riemensteg.....	132
U-förmige Schnallenplatte mit Durchbruchdekor	132
Unverzierte U-förmige Schnallenplatten.....	134
Rechteckige Schnallenplatte mit Punzverzierung	137
Rechteckschnalle mit festem Rahmenbeschlag und Riemensteg	137
Schnallen mit festem Rahmenbeschlag und Riemensteg vom Typ Teba	138
Beschlaglose Tierkopfschnallen	142
Scheibenförmige Riemenzungen.....	144
Lanzettförmige Riemenzunge mit Kerbschnittverzierung vom Typ 1 nach Böhme	146
Zwiebelknopffibeln und ihre Träger	150
Zum Stand der Forschung	150
Anmerkungen zu Verbreitung und Trägerkreis der nordafrikanischen Zwiebelknopffibeln	155
Zu den Trägern der kerb- und punzverzierten Gürtelgarnituren	159
Forschungsstand.....	159
Zu den kerb- und punzverzierten Gürteln in Nordafrika – Truppen aus dem Norden?.....	167
Zur Verbreitung der spätrömischen Militärgürtel in Nordafrika und der Frage römischer Militärpräsenz	170
Exkurs: Spätrömisches Militär in Nordafrika	171

Vandalenzeitliche Funde von der Mitte des 5. bis zur Mitte des 6. Jahrhunderts	177
Fibeln.....	177
Bügel fibeln mit Cloisonné-Verzierung	177
Unverzierte Bügel fibel	183
Armbrust fibeln	183
Eingliedrige Fibel mit festem Nadelhalter	186
Bügel fibel vom Typ Wiesbaden.....	187
Cloisonné-Scheiben fibeln.....	189
Die großen Cloisonné-Scheiben fibeln	189
Kleinformatige Cloisonné-Scheiben fibeln.....	192
Die ovale Scheiben fibel aus dem Grab des Arifridos.....	193
Blechscheiben fibeln mit Heiligendarstellung	195
Adler fibel	198
Polyederkopfnadeln als Fibelersatz	199
Schnallen mit zellverziertem Laschenbeschlag.....	202
Goldene Rundschnalle mit rundem Cloisonné-Beschlag.....	202
Ovale Miniatur schnalle mit nierenförmigem Cloisonné-Beschlag vom Typ C2 nach Schulze-Dörrlamm	204
Schnallen mit D-förmigem Cloisonné-Beschlag	205
Miniatur schnallen mit D-förmigem Cloisonné-Beschlag.....	206
Ovale Schnallen mit hochrechteckigem Cloisonné-Beschlag	207
Hochrechteckige Cloisonné-Beschläge mit gleich hohem Beschlagkasten und vier Ecknieten	209
Hochrechteckiger Gegenbeschlag mit Zargenfassung	219
Schmalrechteckiger Laschenbeschlag mit geometrischem Plate-inlaying-Dekor	223
Scheibenförmige Cloisonné-Beschläge.....	224
Vierpassförmige Cloisonné-Beschläge	226
Schnallen mit gegossenem Laschenbeschlag.....	227
Ovale Schnalle mit ovalem Laschenbeschlag vom Typ B10 nach Schulze-Dörrlamm	227
Nierenförmige Schnalle mit rechteckigem Laschenbeschlag.....	231
Nierenförmige Schnalle mit geripptem Bügel und hochrechteckigem Laschenbeschlag	232
Laschenbeschlagfragment mit Buckelnieten.....	234
Ovale Schnalle mit rechteckigem Laschenbeschlag vom Typ Callatis	235
Hochrechteckiges Laschenbeschlagfragment	236
Beschlaglose Schnallen, Haften, lose Schnellendorne	237
Beschlaglose Schnalle mit D-förmigem Bügel und Rundeln.....	237
Beschlaglose Ovalschnallen mit einfachem, geradem Kolbendorn.....	237
Beschlaglose Ovalschnallen mit eingeschnürtem Kolbendorn	240
Beschlaglose Ovalschnalle mit quadratischer Dornbasis.....	242
Herzförmige Schnalle.....	243
Schilddornschnallen mit kleinem Dornschild.....	245
Beschlaglose Ovalschnallen mit einfachem Dorn oder ohne Dorn	248
Beschlaglose Schnalle mit rechteckigem Bügel	250
Beschlaglose Schnallen aus Eisen	251
Bandförmiger Hakendorn mit quadratischer Fassung.....	252
Gürtel haften.....	252
Kleidung und Kleidungs zubehör im vandalenzeitlichen Nordafrika	254
Forschungsgeschichte und Forschungsstand.....	254
Die Thesen von Ph. von Rummel.....	259
Zu den jüngsten Tendenzen der archäologischen und historischen Forschung	262

Anmerkungen zum Begriff der militärischen und zivilen Elite bei Ph. von Rummel	263
Barbarischer und römischer Militäradel	263
Die zivile Elite und ihre Rolle bei den Konflikten zwischen Kaiser und Heermeistern...	266
Zu den historischen und archäologischen Voraussetzungen der ethnischen Deutung	
vandalenzeitlicher Grabfunde.....	268
Gens, Ethnogenese und ethnische Identität	269
Stammestracht, barbarische Kleidung, fremde Kleidung	274
Ethnische Deutung vandalenzeitlicher Grabfunde in Nordafrika	278
Archäologische Kriterien für eine Migration der Vandalen nach dem Modell	
von R. Prien	283
Fremd oder römisch? – Zur Herleitung ausgewählter Formen	
des vandalenzeitlichen Kleidungszubehörs	286
Die nordafrikanischen Bügelfibeln.....	287
Eingliedrige Fibeln und Armbrustfibeln	291
Die Bügelfibel vom Typ Wiesbaden	294
Die goldene Rundschnalle mit rundem Cloisonné-Beschlag.....	294
Fremde Kleidung? – Zur Herleitung, Verbreitung und Bedeutung der Zweifibeltracht	
im vandalenzeitlichen Nordafrika	298
Zur Frage der Zweifibeltracht im Römischen Reich: Bildliche Darstellungen	302
Zur Frage der Zweifibeltracht im Römischen Reich: Bodenfunde	306
Zur Herleitung der Zweifibeltracht: Nordgallien und das westliche Germanien.....	312
Zur Herleitung der Zweifibeltracht: Der Donauraum und die ostgermanisch-	
donauländische Kultur	314
Die vandalenzeitliche Frauenkleidung und ihr Zubehör: Zusammenfassung	318
Die Ansiedlung der Vandalen nach den historischen und archäologischen Quellen.....	323
Zu den Modalitäten der Ansiedlung nach den Schriftquellen.....	323
Epigraphische und archäologische Aussagemöglichkeiten zur Präsenz der Vandalen	327
Anmerkungen zur Archäologie der ländlichen Besiedlung in vandalischer Zeit	331
Die Tablettes Albertini und die ländliche Besiedlung in vandalischer Zeit.....	334
Bildliche Indizien für vandalische Villenbesitzer? – Zum Torquesträger auf dem Mosaik	
von Sidi Ghrib	335
Zur Verbreitung der vandalischen Grab- und Einzelfunde.....	337
Zusammenfassung	343
Résumé	347
Katalog	351
1. Tunesien	352
2. Algerien.....	363
3. Libyen	375
Literaturverzeichnis	379
1. Antike Quellen	379
2. Literatur	379
Abbildungsnachweis	423
Tafelnachweis	425
Tafeln 1–27	